

Die Non-Profit-Organisation 2014

Der Jahrestreff für gemeinnützige Körperschaften

Vorsitz:

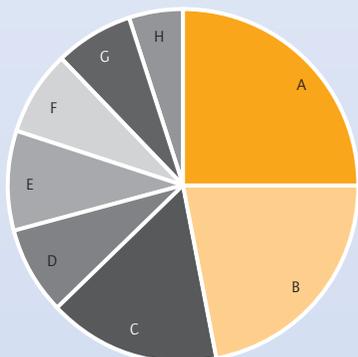


Prof. Dr. Rainer Hüttemann,
Rheinische Friedrich-Wilhelms-
Universität Bonn



Dr. Stephan Schauhoff,
Flick Gocke Schaumburg

Über 70% NPO-Vertreter in 2013:



- A** 25% Stiftungen
- B** 22% Beratungen
- C** 16% Verbände/Vereine Wohlfahrt und Soziales
- D** 8% Sonstige Verbände/Vereine
- E** 9% Bildungseinrichtungen
- F** 8% Krankenhäuser/Heime
- G** 7% Sport Verbände/Vereine
- H** 5% Banken

Ihre Experten aus Rechtsprechung, Finanzverwaltung und Praxis:



Ingo Graffe,
Ministerium der Finanzen
Rheinland-Pfalz



Joachim Gruba,
Finanzamt für Groß- und
KonzernBP Herne



Andreas Kümpel,
Finanzamt für Groß- und
KonzernBP Köln



Christian Reuter,
Arbeiter-Samariter-Bund e.V.



Elke Tesarczyk,
SOS-Kinderdorf e.V.



Peter Wein,
Deutsches Rotes Kreuz e.V.

+ Stephan Filtzinger,
Ministerium der Finanzen
Rheinland-Pfalz

+ Dr. Markus Märtns,
Bundesfinanzhof

Ihre Experten aus Beratung und Lehre:



Dr. Jörg Alvermann,
Streck Mack Schwedhelm



Dr. Thomas Fritz,
Dr. Mohren & Partner



Prof. Dr. Björn Gaul,
CMS Hasche Sigle und
Universität zu Köln



Dr. Christian Kirchhain,
Flick Gocke Schaumburg



Prof. Dr. Thomas Küffner,
küffner maunz langer zugmaier



Andreas Seeger,
CURACON GmbH Wirtschafts-
prüfungsgesellschaft



Mathias Wendt,
KPMG AG Wirtschafts-
prüfungsgesellschaft



Daniel Schneider,
BDO AG Wirtschafts-
prüfungsgesellschaft

Ihre steuerrechtliche Bestandsaufnahme zum Jahresbeginn!

Für das Wortungetüm „Ehrenamtsstärkungsgesetz“ ist nach wie vor keine einfache Abkürzung gefunden. Ob die Umsetzung in der Praxis mithilfe des geplanten AEAO leichter als die Aussprache wird, diskutieren im Januar 2014 hochkarätige Vertreter aus Rechtsprechung, Finanzverwaltung, Lehre und Beratung. Auch die derzeitige Rechtsprechung zum Zweckbetrieb und zur Umsatzsteuer sorgen für Unsicherheit. Starten Sie mit dem traditionellen, steuerrechtlichen Jahresauftakt bestens informiert in das neue Geschäftsjahr! Bereits zum 9. Mal treffen sich Geschäftsführer, Steuer- und Rechtsexperten deutscher Non-Profit-Organisationen und ihre Berater für einen fachlichen Austausch auf Augenhöhe.



Warum Sie das Jahrestreffen nicht verpassen dürfen:

-  Die **Experten der deutschen Gemeinnützigkeitsszene** sind Garant für einen einzigartigen und hochaktuellen Überblick über die für Sie wichtigsten Themen!
-  Die einmalige Teilnehmerzusammensetzung der Tagung bietet den idealen Rahmen für Ihren **intensiven Austausch** mit Fachkollegen und Referenten. Erweitern Sie Ihr Netzwerk und profitieren Sie langfristig von den neuen Kontakten!
-  Langjährige Teilnehmer der Tagung schätzen die **ausführliche Tagungsdokumentation** sowie den digitalen Download der Unterlagen als wertvolles Nachschlagwerk.
-  Neu in 2014:
Expertenaustausch in der Kaffeepause.

Lernen Sie uns kennen!

-  Einen ersten Einblick erhalten Sie mit dem **kostenlosen Download** des Vortrags „Aktuelle Praxisfragen zur Umsatzsteuer“ von Dr. Jörg Alvermann aus 2013: www.euroforum.de/npo-vortrag

Auf dieser Jahrestagung treffen Sie:

- **Vorstände, Geschäftsführer, Leiter und Mitarbeiter aus**
 - Vereinen und Verbänden
 - Stiftungen
 - Krankenhäusern und Pflegeeinrichtungen
 - Universitäten und Fachhochschulen
 - Bildungs- und Forschungseinrichtungen
 - Kirchen und kirchlichen Einrichtungen
 - sonstigen gemeinnützigen Organisationen
- **Spezialisierte Wirtschaftsprüfer, Steuerberater, Rechtsanwälte**



DONNERSTAG, 23. JANUAR 2014

8.45 – 9.30

Empfang mit Kaffee und Tee, Ausgabe der Tagungsunterlagen

9.30 – 9.35

Begrüßung und Einführung durch EUROFORUM und den Vorsitzenden

Dr. Stephan Schauhoff, Rechtsanwalt,
Fachanwalt für Steuerrecht, Partner, Flick Gocke Schaumburg



9.35 – 10.30

Konsequenzen des Ehrenamtsstärkungsgesetzes aus Sicht der Verwaltungspraxis

- Neuer AO-Anwendungserlass zum Gemeinnützigkeitsrecht
- Erstmalige Feststellung der Satzungskonformität (§60a AO)
- Problemlagen bei der Mittelverwendung (Endowment, Mildtätigkeit)
- Ausstellen von Zuwendungsbescheinigungen

Ingo Graffe, Ministerialrat, Referatsleiter Körperschaftsteuer,
Ministerium der Finanzen Rheinland-Pfalz

10.30 – 11.00 Pause mit Kaffee und Tee

EXPERTENAUSTAUSCH

Vertiefen Sie das Vortragsthema im Gespräch mit **Ingo Graffe**.



11.00 – 11.45

Neue Entwicklungen in der gemeinnützigkeitsrelevanten Rechtsprechung

Dr. Markus Märtens, Richter im I. Senat, Bundesfinanzhof

11.45 – 12.30

Rechtsprechung zum Zweckbetrieb und zur Unmittelbarkeit aus Sicht der gemeinnützigen Einrichtungen

- Ausschreibung und Zweckbetrieb
- Abstrakter oder konkreter potentieller Wettbewerb
- Dienstleistung im Wohlfahrtsbereich
- Teilfinanzierung des Zweckbetriebs durch Erlöse
- Ausgliederung Krankenhausapotheke
- Zuschussfinanzierte Tätigkeit

Dr. Stephan Schauhoff



12.30 – 13.00

Diskussion und Fragen an die Referenten des Vormittags

13.00 – 14.00 Gemeinsames Mittagessen

14.00 – 15.00

Aktuelle arbeitsrechtliche Fragen bei NPO

- Auswirkungen der Bundestagswahl
- Befristung von Arbeitsverträgen
- Freie Mitarbeiter/Aushilfen

Prof. Dr. Björn Gaul, Rechtsanwalt,
Fachanwalt für Arbeitsrecht, Partner, CMS Hasche Sigle
und Universität zu Köln

15.00 – 16.00

FACHDIALOG

Gewinnermittlung des wirtschaftlichen Geschäftsbetriebs – Betriebsprüfung und Berater im Konsens?

- Gewinnermittlung in der BP-Praxis
- Primärveranlassung und Ausgabenkürzung
- Geeignete Schlüssel für die Kostenzuordnung
- Ausgabenschätzung und Umgang mit Verlusten
- Verrechnungspreise im wiGB

Andreas Kümpel, Steueroberamtsrat und Hauptsachgebietsleiter,
Finanzamt für Groß- und Konzernbetriebsprüfung Köln

Andreas Seeger, Steuerberater, Leiter Geschäftsbereich Steuerberatung,
Partner, CURACON GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

16.00 – 16.30 Pause mit Kaffee und Tee

EXPERTENAUSTAUSCH

Vertiefen Sie das Vortragsthema im Gespräch mit **Joachim Gruba**, Finanzamt für Groß- und Konzernbetriebsprüfung Herne.

16.30 – 17.15

PRAXISBERICHT

Wirkungsorientierte Steuerung und interne Revision in Non-Profit-Organisationen

- Steuerung und Veränderung durch gute Corporate Governance?
- Besonderheiten in Non-Profit-Organisationen
- Interne Revision im Praxistest

Mathias Wendt, Senior Manager,
KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Christian Reuter, Bundesgeschäftsführer,
Arbeiter-Samariter-Bund e. V.



17.15 – 17.30

Abschlussdiskussion und Einfinden an den Thementischen

17.30 – 18.30

Wählen Sie aus folgenden Thementischen:



Thementisch 1:

Betriebsprüfung in gemeinnützigen Organisationen

- Aktuelle Prüfungsschwerpunkte
 - Abgrenzung der Tätigkeitsfelder
 - Tatsächliche Geschäftsführung
- Mittelverwendung im Fokus der Betriebsprüfung
 - Rücklagenbildung
 - Neue Probleme mit der Aufgabe des Endowmentverbots?
- Strategien und Vorbereitung

Andreas Kümpel, Steueroberamtsrat und Hauptsachgebietsleiter,
Finanzamt für Groß- und Konzernbetriebsprüfung Köln



Thementisch 2:

Erfahrungsaustausch SEPA

Hagen Kasten, Dipl.-Wirtschaftsingenieur (FH),
Wirtschafts- und IT Beratung

Peter Wein, Teamleiter externes Rechnungswesen,
Deutsches Rotes Kreuz e. V. Generalsekretariat



Thementisch 3:

Haftungsrisiken in der Gemeinnützigkeit und ihre Vermeidung

- Neue Rechtslage nach dem Ehrenamtsstärkungsgesetz
- Haftungsrisiken für Vorstand und Geschäftsführung
- Vergütung und Haftung
- Haftungsmanagement und Risikoversorge

Dr. Jörg Alvermann, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Steuerrecht, Partner, Streck Mack Schwedhelm



Thementisch 4:

Sponsoring in der Praxis

- Chancen und Herausforderungen am Beispiel SOS-Kinderdorf
- Herausforderungen und Chancen aus der Sicht des Steuerrechts
- Ihre aktuellen Fragen

Dr. Thomas Fritz, Steuerberater, Partner, Dr. Mohren & Partner
Elke Tesarczyk, Leiterin Marketing, SOS-Kinderdorf e.V. und
Vorsitzende des Stiftungsvorstandes, SOS-Kinderdorf-Stiftung

18.30 Ende des ersten Veranstaltungstages



Im Anschluss an den ersten Veranstaltungstag laden wir Sie herzlich zu einer Stadtführung der besonderen Art ein. Lassen Sie sich überraschen! Kölsche Tradition in gemütlicher Atmosphäre erwartet Sie dann beim gemeinsamen Abendessen im „Peter's Brauhaus“.

FREITAG, 24. JANUAR 2014

8.30 – 9.00
Empfang mit Kaffee und Tee

9.00 – 9.05
Begrüßung und Einführung durch den Vorsitzenden
Prof. Dr. Rainer Hüttemann, Geschäftsführender Direktor des Instituts für Steuerrecht, Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn



9.05 – 10.30 FACHDIALOG

Neue Entwicklungen bei Umsatzsteuerbefreiungen und ermäßigtem Steuersatz

- EuGH-Verfahren (Rechtssachen Zimmermann, Zamberk, MDDP, Klinikum Dortmund u. a.)
- Neue BFH-Urteile zu Umsatzsteuerbefreiungen
- Folgerungen aus der BFH-Entscheidung zum ermäßigten Steuersatz
- Ausblick auf mögliche Gesetzesänderungen

Stephan Filtzinger, Ministerialrat,
Ministerium der Finanzen Rheinland-Pfalz
Prof. Dr. Rainer Hüttemann

10.30 – 11.00 Pause mit Kaffee und Tee

11.00 – 12.00

Aktuelle Praxisfragen zur Umsatzsteuer

- Brennpunkt umsatzsteuerliche Organschaft
 - Zweifelsfragen zur organisatorischen Eingliederung
 - Aktuelle EuGH-Rechtsprechung
 - Ideeller Bereich auch im Organkreis?
 - Neue Chancen für NPOs?
- Herausforderung Vorsteuerabzug
 - Update Rechnungserfordernisse
 - Zweifelsfragen zur 3. Sphäre
 - Aufteilung der Vorsteuer – neue Entwicklungen in der Rechtsprechung

Prof. Dr. Thomas Küffner, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Steuerrecht, Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, Partner, küffner maunz langer zugmaier



12.00 – 12.15
Diskussion und Fragen an die Referenten des Vormittags

12.15 – 13.15 Gemeinsames Mittagessen

13.15 – 14.00

Sport und Steuern – aktuelle Prüfungsfelder

- Gemeinnützigkeit vs. bezahlter Sport
- Probleme bei Ausgliederungen und Tochtergesellschaften
- Mitgliedsbeiträge
- Spenden und Sponsoring
- Mäzenatentum und Schenkungsteuer
- Lohnsteuer: Prüfungsschwerpunkte
- Sport und Umsatzsteuer

Dr. Jörg Alvermann, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Steuerrecht, Partner, Streck Mack Schwedhelm

14.00 – 14.30

Mittelweitergabe gemeinnütziger Förderkörperschaften

- Die „richtige“ Empfängerkörperschaft, der „richtige“ Verwendungszweck
- Fördermittel (Endowment, Umstrukturierung, Vermögensbindung)
- Sonderfall: Gewinnausschüttungen gemeinnütziger Kapitalgesellschaften
- Nachweis gemeinnütziger, auch grenzüberschreitender Fördertätigkeiten

Dr. Christian Kirchhain LL.M., Rechtsanwalt, Fachanwalt für Steuerrecht, Steuerberater, Flick Gocke Schaumburg



14.30 – 14.45
Diskussion und Fragen an die Referenten

14.45 – 15.15

E-Bilanz bei gemeinnützigen Organisationen

- Handlungsbedarf bei einer gemeinnützigen Körperschaft
 - Überlegungen zur praktischen Umsetzung
 - Auswirkungen auf das Rechnungswesen
- Daniel Schneider, Steuerberater, Manager,
BDO AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

15.15 – 15.30 Abschlussdiskussion & Ende der 9. Jahrestagung

Begeisterte Teilnehmer!

Die Mischung aus hochaktuellen Informationen und fachlichem Austausch überzeugt unsere Teilnehmer Jahr für Jahr und sorgt stets für Bestnoten in der Beurteilung:

BEWERTUNG DER TAGUNG 2013 

Gesamtnote: 1,5



Schärft den Blick für aktuelle Problemstellungen!

[Wolfgang Lederer, Erholungswerk Post Postbank Telekom e. V.]

Die Kompetenz der EUROFORUM-Referenten bietet die notwendige Sicherheit bei der ständigen Entsystematisierung der Steuergesetze!

[Artur Krause, Neuapostolische Kirche Nordrhein-Westfalen K.d.ö.R.]

Sehr hilfreich als Update und für die laufende Arbeit!

[Michael Schneider, Hans-Böckler-Stiftung]

Die unverzichtbare Tagung für alle Berater und Ratsuchende im NPO-Bereich!

[Johnny Kipka, Hansberatung GmbH]

Infoline 02 11 / 96 86 – 31 73

Haben Sie Fragen zu dieser Jahrestagung?

Wir helfen Ihnen gern weiter.



Konzeption und Inhalt:

Katrin Marie Schmitz (Konferenz-Managerin)

E-Mail: katrin.schmitz@euroforum.com



Organisation und Anmeldung:

Susanne Ludwig (Senior-Konferenz-Koordinatorin)

E-Mail: susanne.ludwig@euroforum.com



Sponsoring und Ausstellungen:

Annette Schwartze (Sales-Managerin)

Telefon: 02 11/96 86 – 37 34, Fax: 02 11/96 86 – 47 34

E-Mail: annette.schwartze@euroforum.com

Medienpartner

DIE
STIFTUNG
Magazin für das Stiftungswesen und Philantropie

**Stiftung
& Sponsoring**
Das Magazin für Nonprofit-
Management und -Marketing

WOHLFAHRT
Das Entscheider-Magazin für die Sozialwirtschaft

Förderer

CURACON

SICHERHEIT GEBEN. LÖSUNGEN BIETEN.

Curacon ist eine bundesweit tätige Wirtschaftsprüfungsgesellschaft mit Spezialisierung auf die Prüfung und Beratung von Einrichtungen im Gesundheits- und Sozialwesen sowie öffentlichen Unternehmen und Verwaltungen. Im Verbund mit der Curacon Weidlich Rechtsanwalts-gesellschaft mbH betreuen rund 250 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an 10 Standorten über 2.000 Mandanten.

Das Leistungsportfolio der Curacon Unternehmensgruppe umfasst die Bereiche Wirtschaftsprüfung, prüfungsnaher Beratung sowie Steuerberatung und Rechtsberatung. Curacon bietet Mandanten aus dem Non-Profit-Bereich und dem Public Sektor ein breites Spektrum an Lösungen und maßgeschneiderten Dienstleistungen aus einer Hand.

CURACON GmbH

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Scharnhorststraße 2, 48151 Münster

www.curacon.de

Unternehmenspräsenz

KONZEPT & LÖSUNG 

Die **KONZEPT & LÖSUNG KuL Consulting GmbH (KuL)** ist ein herstellerunabhängiges Beratungsunternehmen für Business Intelligence Lösungen und DataWarehousing.

Seit 1992 unterstützt KuL bundesweit mittelständische Unternehmen und Konzerne bei der Auswahl und Einführung von Business Intelligence Software rund um die Themen Unternehmensplanung, Analyse, Reporting und (Legal-)Konsolidierung.

KONZEPT & LÖSUNG KuL Consulting GmbH

Gartenstraße 4

51503 Rösrath

www.kul-online.de

Folgen Sie uns!



www.twitter.com/finance_live



www.facebook.com/euroforum.de



www.euroforum.de/news



Ihr persönlicher
Anmeldecode

9. EUROFORUM-JAHRESTAGUNG

Die Non-Profit-Organisation 2014

Der Jahrestreff für gemeinnützige Körperschaften

23. und 24. Januar 2014, Hilton Cologne

Marzellenstraße 13-17, 50668 Köln, Telefon: 02 21/1 3071-0



Jetzt schnell und
bequem online
anmelden!

www.euroforum.de/npo

- Ja, ich nehme teil an der 9. EUROFORUM-Jahrestagung „Die Non-Profit-Organisation 2014“ am 23. und 24. Januar 2014 zum Preis von: [P1106055M012]
 € 2.049,- p. P. zzgl. MwSt.
 € 1.499,- p. P. zzgl. MwSt. (Sonderpreis für Vertreter gemeinnütziger Organisationen)
- Ja, ich nehme teil an beiden Veranstaltungen „Rechnungslegung bei Non-Profit-Organisationen“ und an „Die Non-Profit-Organisation 2014“ vom 22. bis 24. Januar 2013 zum Preis von: [P1106056M100] + [P1106055M012]
 € 2.549,- p. P. zzgl. MwSt.
 € 1.899,- p. P. zzgl. MwSt. (Sonderpreis für Vertreter gemeinnütziger Organisationen)
[Ich kann jederzeit ohne zusätzliche Kosten einen Ersatzteilnehmer benennen. Im Preis sind ausführliche Tagungsunterlagen enthalten.]
- Ich kann nicht teilnehmen. Senden Sie mir bitte die **Tagungsunterlagen** zum Preis von € 399,- zzgl. MwSt.
[Lieferbar ab ca. 2 Wochen nach der Veranstaltung.]
- Ich interessiere mich für **Ausstellungs- und Sponsoringmöglichkeiten.**
- Ich möchte **meine Adresse wie angegeben korrigieren lassen.**
[Wir nehmen Ihre Adressänderung auch gerne telefonisch auf: 02 11/96 86-33 33.]



Beachten Sie auch unsere Rabatte für Gruppenbuchungen!

Besuchen Sie die Veranstaltung mit einem oder mehreren Kollegen! Und so profitieren Sie:

- Der zweite Teilnehmer aus Ihrem Unternehmen erhält 10%, der dritte 15% Rabatt!
- Sparen Sie sich die Zeit des Wissenstransfers – Ihr Kollege ist mit vor Ort!
- Vier Thementische zur Auswahl – Sie können sich optimal verteilen!

Oder ausfüllen und faxen an: 0211/9686-4040

Name	
Position/Abteilung	
Telefon	Fax
E-Mail	Geburtsjahr
Die EUROFORUM Deutschland SE darf mich über verschiedenste Angebote von sich, Konzern- und Partnerunternehmen wie folgt zu Werbezwecken informieren: Zusendung per E-Mail: <input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein Zusendung per Fax: <input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	
Firma	
Anschrift	
Anmeldung erfolgt durch	
Position	
Datum, Unterschrift	

Bitte ausfüllen, falls die Rechnungsanschrift von der Kundenanschrift abweicht:

Name
Abteilung
Anschrift

Wer entscheidet über Ihre Teilnahme?

Ich selbst oder Name: _____ Position: _____

TEILNAHMEBEDINGUNGEN. Der Teilnahmebetrag für diese Veranstaltung inklusive Tagungsunterlagen, Mittagessen und Pausengetränken zzgl. MwSt. pro Person ist nach Erhalt der Rechnung fällig. Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung. Die Stornierung (nur schriftlich) ist bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn kostenlos möglich, danach wird die Hälfte des Teilnahmebetrages erhoben. Bei Nichterscheinen oder Stornierung am Veranstaltungstag wird der gesamte Teilnahmebetrag fällig. Gerne akzeptieren wir ohne zusätzliche Kosten einen Ersatzteilnehmer. Programmänderungen aus dringendem Anlass behält sich der Veranstalter vor. Zum Erhalt des Gruppenbuchungsrabatts ist ausschlaggebend, wie viele Personen am Veranstaltungstag als Teilnehmer gebucht sind. **Bitte denken Sie daran:** Die Gewährung des Vorteilspreises ist an die Buchung beider Seminare gebunden. Bei Stornierung einer der beiden Buchungen behalten wir uns vor, für die besuchte Veranstaltung die Differenz zum Normalpreis nachzuberechnen. Für kostenpflichtige Stornierungen ist der Vorteilspreis Berechnungsgrundlage.

DATENSCHUTZINFORMATION. Die EUROFORUM Deutschland SE verwendet die im Rahmen der Bestellung und Nutzung unseres Angebotes erhobenen Daten in den geltenden rechtlichen Grenzen zum Zweck der Durchführung unserer Leistungen und um Ihnen postalisch Informationen über weitere Angebote von uns sowie unseren Partner- oder Konzernunternehmen zukommen zu lassen. Wenn Sie unser Kunde sind, informieren wir Sie außerdem in den geltenden rechtlichen Grenzen per E-Mail über unsere Angebote, die den vorher von Ihnen genutzten Leistungen ähnlich sind. Soweit im Rahmen der Verwendung der Daten eine Übermittlung in Länder ohne angemessenes Datenschutzniveau erfolgt, schaffen wir ausreichende Garantien zum Schutz der Daten. Außerdem verwenden wir Ihre Daten, soweit Sie uns hierfür eine Einwilligung erteilt haben. Sie können der Nutzung Ihrer Daten für Zwecke der Werbung oder der Ansprache per E-Mail oder Telefax jederzeit gegenüber der EUROFORUM Deutschland SE, Postfach 11 12 34, 40512 Düsseldorf widersprechen.

ZIMMERRESERVIERUNG. Im Tagungshotel steht Ihnen ein begrenztes Zimmerkontingent zum ermäßigten Preis zur Verfügung. **Bitte nehmen Sie die Zimmerreservierung direkt im Hotel unter dem Stichwort „EUROFORUM-Veranstaltung“ vor.**

ALTERNATIV-HOTEL. Gerne informieren wir Sie über weitere Übernachtungsmöglichkeiten in Veranstaltungsnähe.

Kontakt

Fax: +49 (0)2 11/96 86-40 40
 Telefon: +49 (0)2 11/96 86-31 73 [Susanne Ludwig]
 Zentrale: +49 (0)2 11/96 86-3000
 Anschrift: EUROFORUM Deutschland SE
 Postfach 11 12 34, 40512 Düsseldorf
 E-Mail: anmeldung@euroforum.com
info@euroforum.com
 Internet: www.euroforum.de/npo